

Germany-Konz: Construction work

OJ S 200/2016 15/10/2016

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Lebenshilfe Trier-Saarburg e. V.

Postal address: Granastraße 113

Town: Konz

NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg

Postal code: 54329

Country: Germany

E-mail: geschaefsstelle@lebenshilfe-trier-saarburg.de

Telephone: +49 6501/9274-0

Fax: +49 6501/9274-120

Internet address(es):

Main address: www.lebenshilfe-trier-saarburg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.lebenshilfe-trier-saarburg.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Einrichtung des privaten Rechts

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau einer integrativen Kindertagesstätte, einer Beratungsstelle und 8 Apartments, hier Schlosserarbeiten.

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Schlosserarbeiten und Lamellendach.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Die 2 Lose können getrennt oder zusammen vergeben werden.

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau einer integrativen Kindertagesstätte, einer Beratungsstelle und 8 Apartments, hier Schlosserarbeiten

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB2 Trier

Main site or place of performance: 54338 Schweich, Bahnhofstraße 78-80.

II.2.4. Description of the procurement

Schlosserarbeiten:

2 Stück Stahl-/Glasvordach;

1 Stück Feuerschutz-Schiebetor;

1 Stück Stahltür, 1-flügelig;

8 Stück Verglasung Schallschutzwand 500 x 500 mm;

4 Stück Absturzsicherungen;

Absturzsicherung Treppe.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 3

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau einer integrativen Kindertagesstätte, einer Beratungsstelle und 8 Apartments, hier Lamellendach
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB2 Trier

II.2.4. Description of the procurement

3 Stück Lamellendach.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 3
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (bei Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind

die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich: <http://www.vob-online.de/blob/155270/d7a6463052a46c9eec3fa44009b1b294/124-data.pdf>

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (bei Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich: <http://www.vob-online.de/blob/155270/d7a6463052a46c9eec3fa44009b1b294/124-data.pdf>

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (bei Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich: <http://www.vob-online.de/blob/155270/d7a6463052a46c9eec3fa44009b1b294/124-data.pdf>

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/11/2016 Local time: 14:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 08/12/2016

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/11/2016 Local time: 15:00

Place:

54329 Konz, Granastraße 113, Konferenzraum 3. OG.

Information about authorised persons and opening procedure: Nur Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen anwesend sein.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.3.1) Vorliegend handelt es sich um eine freiwillige europaweite Bekanntmachung der öffentlichen

Ausschreibung eines Bauauftrags gemäß § 3 Absatz 1, Satz 1, VOB/A (Abschnitt 1). Da die Vorschriften der

VOB/A EU nicht gelten, gelten auch die dortigen Fristenregelungen nicht. Der Ablauf des Eröffnungstermins

richtet sich nach § 14 VOB/A. Die Hinweise und Verfahrensangaben bezüglich eines Offenen Verfahrens

sind den Vorgaben des Bekanntmachungsformulars geschuldet und als Hinweis auf die Durchführung einer

öffentlichen Ausschreibung zu verstehen.

VI.3.2) Dieser Auftrag wird nach der nationalen Regelung der VOB/A (Abschnitt 1) vergeben.

Die geschätzte

Gesamtvergütung des Bauauftrags liegt deutlich unterhalb des maßgeblichen

Schwellenwertes. Trotzdem

hat der Auftraggeber sich aus Gründen der Bietergleichbehandlung und

Verfahrenstransparenz für eine

europaweite Bekanntmachung entschieden, um einen möglichst großen Bieterkreis anzusprechen.

Aus den genannten Gründen ist Rechtsschutz vor den Vergabenachprüfungsinstanzen (Vergabekammern, Vergabesenate der

Oberlandesgerichte) gemäß den Vorschriften der §§ 97 ff. GWB nicht gegeben. Ebenso wenig besteht die

Rügeobliegenheit nach § 160 Abs. 3 GWB, da die Vorschriften des Kartellvergaberechts (§§ 97 ff. GWB,

Vergabeverordnung) insgesamt mangels Erreichens des Schwellenwertes nicht einschlägig sind.

Die zuständige Vergabeprüfstelle ist gemäß § 21 VOB/A unten in Ziffer VI.4) angegeben.

VI.3.3) Die Bieter haben folgende ergänzende Informationen zu beachten:

a) Ausführungsfristen:

— Beginn der Ausführung: KW 4/2017,

— Dauer: 30 Werktage.

b) Anforderung der Auftragsunterlagen: ab 17.10.2016:

Hierbei wird darauf hingewiesen, dass auf der in Ziffer I.3) angegebenen Internetseite keine Auftragsunterlagen zur Verfügung stehen. Diese werden ausschließlich per Post versendet. Zusendung erfolgt erst nach Zahlungseingang.

c) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

— Höhe des Entgeltes: 25 EUR (incl. MwSt.),

— Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck,

— Empfänger: Lebenshilfe Trier-Saarburg e. V.,

— IBAN: DE88 5855 0130 0090 0210 98,

— Verwendungszweck: Ausschreibung Bauprojekt Schweich, Kita.

Zur Beachtung: Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto.

Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

d) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) zu leisten.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

e) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/ oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Rechnungen gemäß § 14 VOB/B, Zahlungen gemäß § 16 VOB/B.

f) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

VI.3.4) Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden, Anfragen werden nur schriftlich, per Fax oder per E-Mail angenommen und beantwortet.

VI.3.5) Wir weisen darauf hin, dass die Zentrale Geschäftsstelle am 31.10.2016 geschlossen ist.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Postal address: Willy-Brandt-Platz 3

Town: Trier

Postal code: 54290

Country: Germany

E-mail: poststelle@add.rlp.de

Telephone: +49 6519494-0

Fax: +49 6519494-170

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/10/2016